

Von 1896 bis 2021 • 125 Jahre Engelberger Druck AG

N° 19/25

1998: Auf der Überholspur zum Digitaldruck

Wer in einem veränderten Umfeld langfristig erfolgreich sein will, muss sich stetig verändern. Getreu diesem Motto wurde 1998 die Geschäftseinheit Digitaldruck ins Leben gerufen. Mit der Anschaffung der ersten Digitaldruckmaschine in der Zentralschweiz nahm die nächste Erfolgsgeschichte der Engelberger Druck AG ihren Anfang. Die AGFA Chromapress 32i versprach schnellen und günstigen Druck in guter Qualität – und das für kleine Auflagen.



Beispiele der vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten im Digitaldruck. Oben: Kundenmailing mit Gold- und Lackmuster im Hintergrund.



Urs Odermatt (l.) und Dani Rösli (r.) produzierten als eingespieltes Team innovative und aussergewöhnliche Digitaldruckprodukte wie beispielsweise ein Mailing der Engelberger Druck AG (links).



Professionelle Printprodukte mit persönlicher Note

Eine besondere Werbeaktion führte der Digitaldruck 1998 im Auftrag von TRIART anlässlich der Eröffnungsfeier des neuen Nidwaldner Kantonalbank-Gebäudes an der Stansstaderstrasse 54 durch. Ein vorbereitetes Booklet wurde um brandaktuelle Fotos des Anlasses ergänzt, im Digitaldruck gedruckt und am gleichen Abend an die Gäste des Events verteilt. Die personalisierte, schnelle und qualitativ hochwertige Ausführung wurde bei den Kunden begeistert aufgenommen und verschaffte dem Digitaldruck die gewünschte Aufmerksamkeit.

Informationen zu unserem Digitaldruck-Angebot auf digital-engelbergerdruck.ch

Gold-, Weiss- und Lackdruck auf schwarzem Papier.



Weiss- und Schwarzdruck auf Kreativpapier.



Druck in Perfektion seit 125 Jahren!

Die Pionierarbeit leistete der Typograf Urs Odermatt, der die Leitung des Digitaldrucks übernahm. «Am Anfang mussten wir kämpfen: mit der Qualität, der Maschine, aber auch mit unseren Kritikern. Denn nur wenige konnten sich vorstellen, dass im Digitaldruck die Zukunft liegt», erinnert sich Urs. Die Chromapress enthielt eine Rolle mit kilometerlangem Papier; einmal in der Woche musste sie mit Schmirgelpapier und Aceton gründlich geputzt werden und war fehleranfällig. Doch innerhalb kürzester Zeit erkannten die Kunden die Vorteile, was auch der tatkräftigen Akquise von Urs Odermatt zu verdanken war. Zwei Jahre später konnte mit Daniel Rösli ein zweiter Mitarbeiter für den Digitaldruck eingestellt werden. Das Team Urs/Dani ergänzte sich sehr gut, in stressigen Zeiten wurde in zwei Schichten 24 Stunden pro Tag gearbeitet. Immer leistungsfähigere Maschinen wurden angeschafft. Im Jahr 2009 bezog der Digitaldruck die heutigen Räumlichkeiten im Erdgeschoss der Oberstmühle 3, aufgrund der zu drei Seiten verglasten Fronten von den Mitarbeitern «Aquarium» genannt. 2010 entschloss sich Urs Odermatt, beruflich neue Wege zu gehen und Daniel Rösli wurde neuer Leiter des Digitaldrucks. Heute besteht das Team aus vier motivierten Mitarbeitenden, die unsere Kunden beraten und ihre Druckideen zu Papier bringen.

Fortsetzung folgt am 6. Oktober 2021.

www.1896.swiss

engelberger
beeindruckend.